



Pressemitteilung

Delémont, den 8. Dezember 2011

Aktion Nez Rouge 2011

Anrufen statt anlassen.

Freiwillige fahren Sie sicher nach Hause.

Seit 22 Jahren erfolgreich ... Die Aktion Nez Rouge hat sich längst einen Namen gemacht und ist landesweit bekannt. Das Ziel der **symbolischen Sensibilisierungsaktion während der Feiertage** ist immer noch hoch aktuell: **Die Anzahl Verkehrsunfälle zu verringern, die durch reduziertes Fahrvermögen verursacht werden.**

Wussten Sie jedoch, dass das Maskottchen der Aktion Nez Rouge auf das **Rentier Rudolph mit der roten Nase** anspielt, das zur Herde des Weihnachtsmanns gehörte? Die Legende erzählt, dass es von den anderen Rentieren wegen seiner roten Nase gemieden wurde. Mit seiner leuchtenden Nase konnte es jedoch dem Weihnachtsmann **den Weg leuchten**, als er sich mit seinem Schlitten verfahren hatte. So wurde es wieder in die Rentierherde aufgenommen und als Held gefeiert.

An der 22. Ausgabe der Aktion Nez Rouge beteiligen sich **22 Regionen**. Jährlich sind **tausende von Freiwilligen** für die Aktion Nez Rouge im Einsatz (im vergangenen Jahr waren es **über 7000**): eine **einzigartige Bürgerbewegung in der ganzen Schweiz** (und mit der diesjährigen Teilnahme Liechtensteins sogar im Ausland). Während der Festtage **unterstützen die Freiwilligen die Aktion Nez Rouge und spenden ihre Zeit**, um die Verkehrssicherheit zu fördern und Menschen in fahruntüchtigem Zustand sicher nach Hause zu begleiten. Im Rahmen der Aktion Nez Rouge 2010 wurden auf diese Weise fast **24'000 Personen begleitet**, was zur Sicherheit im Strassenverkehr beigetragen hat. Möchten auch Sie sich **als Freiwillige/r in Ihrer Region für die Aktion Nez Rouge engagieren**? Auf www.nezrouge.ch können Sie sich anmelden.

Fahren Sie während den Weihnachtsfeiertagen verantwortungsvoll, "**damit der Abend gut zu Ende geht**". Wenn Sie sich nicht mehr in der Lage fühlen, selbst nach Hause zu fahren, denken Sie an unsere Devise: **„Anrufen statt anlassen“**. Ab **Freitag, 9. Dezember 2011 und bis am 1. Januar 2012** können Sie sich wieder auf Nez Rouge verlassen (Ausnahmen: Nez Rouge Berner Oberland ab 14. Dezember und Nez Rouge Broye ab 16. Dezember). Zudem möchten wir darauf hinweisen, dass Nez Rouge Ostschweiz dieses Jahr auch Liechtenstein und die Region von Altstätten bis Bad Ragaz und Walensee abdeckt.

Müdigkeit, Alkohol, Drogen oder Medikamente - lauter gute Gründe, Nez Rouge anzurufen und Ihre Autoschlüssel den freiwilligen Mitarbeitern der Aktion zu übergeben. Diese fahren Sie in Ihrem Privatfahrzeug sicher nach Hause. Wählen Sie einfach die **Gratisnummer 0800 802 208** oder die **direkte Telefonnummer in Ihrer Region**. Die Liste der direkten Telefonnummern, sowie die Einsatzzeiten und -dauer in jeder Region sind auf der Webseite www.nezrouge.ch abrufbar.

Ein herzliches Dankeschön geht an unsere nationalen Partner, denn ohne sie könnten wir die Aktion Nez Rouge 2011 nicht durchführen. **Shell (Switzerland) AG, Planzer Transport AG, Swisscom (Schweiz) AG, Helvetia, die bfu - Beratungsstelle für Unfallverhütung und die Eidgenössische Alkoholverwaltung (EAV).**

Shell übernimmt einen wichtigen Anteil der Treibstoffkosten für die Fahrzeuge der Aktion Nez Rouge. Das Thema Sicherheit ist bei Shell die Grundlage der Geschäftstätigkeit und die **Sicherheit am Steuer** gehört selbstverständlich dazu. Mit der Unterstützung der Aktion Nez Rouge unterstreicht Shell die Bedeutung des Themas und leistet einen wichtigen Beitrag für **mehr Sicherheit auf Schweizer Strassen.**

Die **Planzer Transport AG** leistet mit ihrem finanziellen Engagement einen wesentlichen Beitrag für die nationale Infrastruktur der Stiftung. **Wer viel unterwegs ist, trägt eine besondere Verantwortung für die Menschen und die Umwelt.** Deshalb unterstützt Planzer die Aktion Nez Rouge. Denn es ist auch im Sinne des Unternehmens, die Sicherheit im Strassenverkehr zu erhöhen und durch präventive Massnahmen Unfälle zu verhüten.

Swisscom stellt die Dienste der **Nummer 0800 802 208** kostenlos zur Verfügung und übernimmt sämtliche Abonnement-, Reservierungs- und Mutationskosten.

Helvetia versichert kostenlos die Mehrheit der Sektionen in der Deutschschweiz.

Die **bfu - Beratungsstelle für Unfallverhütung** erachtet die Aktion Nez Rouge als **wichtige Massnahme zur Verhinderung von Unfällen im Strassenverkehr.** Denn 18 Prozent der Getöteten im Strassenverkehr (am Wochenende sogar 23 Prozent) sind Opfer eines Alkoholunfalls. Mit ihrer laufenden Präventionskampagne sensibilisieren die bfu und ihre Partner Autofahrerinnen und Autofahrer für den massvollen Umgang mit Alkohol.

Die **Eidgenössische Alkoholverwaltung (EAV)** hat den indirekten Zusammenhang zwischen unserem Konzept und der Prävention von unverantwortlichem Alkoholkonsum anerkannt. Deshalb gewährt sie Nez Rouge in diesem Jahr eine ausserordentliche Subvention für die Organisation der Aktion Nez Rouge 2011.

Wir bedanken uns auch bei den **zahlreichen Händlern, Garagisten, Gastwirten und anderen regionalen Partnern**, die die Aktion Nez Rouge 2011 vor Ort unterstützen.

Weitere Informationen über unsere Partner finden Sie hier:
<http://www.nezrouge.ch/de/Infos/Partner.html>

Wie funktioniert Nez Rouge „ganz einfach“?

Wählen Sie die Gratisnummer 0800 802 208 ...
oder die direkte Telefonnummer in Ihrer Region ...

... und schon stehen die motivierten Freiwilligen der Aktion Nez Rouge zur Stelle.

Wenn Sie einem Mobiltelefon eines anderen Anbieters als Swisscom anrufen, wählen Sie die direkte Telefonnummer der Region (Anrufe auf die Gratisnummer 0800 802 208 werden über einen Sprach-Telefondienst auf die Regionalnummer umgeleitet).

Liste mit Einsatzzeiten und -dauer, sowie direkte Telefonnummern:
www.nezrouge.ch.

Stiftung Nez Rouge

Postfach 2129
Route de Porrentruy 6
2800 Delémont

E-Mail: info@nezrouge.ch
Telefon: 032 423 05 20
Internet: www.nezrouge.ch

Anlagen

<http://www.nezrouge.ch/de/Medien.html>

- Direkte Telefonnummern, Einsatzzeiten und -dauer in jeder Region
- Nez Rouge-Logo
- Nez Rouge-Foto
- Nez Rouge-Mottos